

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2020)
Heft: 2

Vorwort: Die Spitex hilft im Ausnahmezustand
Autor: Morf, Kathrin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Spitex hilft im Ausnahmezustand



Die Welt wird in diesen Wochen und Monaten von der COVID-19-Pandemie beherrscht. Weil es auch in der Spitex kaum ein anderes Thema gibt, wurde das Fokusthema dieser Ausgabe angepasst: «Spitex in Zeiten von Corona» heisst der neue Fokus; dem ursprünglich geplanten «Spitex und Kommunikation» widmet sich die August/September-Ausgabe. Ein Dank gebührt allen

Mitwirkenden – seien es Interviewte, Werbekunden oder Foto-Lieferanten – für ihre Flexibilität. Ein grosses «Merci» haben in diesen Tagen indes auch alle Spitex-Mitarbeitenden verdient. Diesen Mitarbeitenden, die derzeit öfters mit Maske tätig sind und gewissermassen allen Herausforderungen der Pandemie unermüdlich ins Auge blicken, sind das Frontbild und das Auftaktbild zum Fokus gewidmet (vgl. Seite 4).

Im Interview zum Fokusthema stehen Marianne Pfister und Thomas Heiniger, Geschäftsführerin und Präsident von Spitex Schweiz, Red und Antwort. Darauf erzählen sechs unterschiedliche Spitex-Mitarbeitende, wie sie die Pandemie erleben. Diese Texte bilden eine Momentaufnahme in einer Zeit der schnell wechselnden Herausforderungen, in welcher die Spitex einen gewichtigen Teil dazu beiträgt, dass das Gesundheitswesen der Pandemie standzuhalten vermag.

Im restlichen Teil dieser Ausgabe finden Sie die gewohnten Artikel über innovative Projekte und spannende Menschen aus der Welt der Spitex. Schliesslich darf in dieser herausfordernden Zeit die Normalität nicht ganz vergessen gehen.

Liebe Leserinnen und Leser, das gesamte Team von Spitex Schweiz wünscht Ihnen eine angenehme Lektüre und dankt Ihnen für Ihren Einsatz für die Gesundheit aller Menschen.

Kathrin Morf, Redaktionsleiterin

- 4 **FOKUS «Spitex in Zeiten von Corona»**
- 5 Interview: Spitex Schweiz und die Pandemie
- 14 Sechs Berichte: Die Spitex-Basis und COVID-19

25 AUFTAKT

DIENSTLEISTUNG

- 28 Globi besucht im neuesten Band die Spitex

GESELLSCHAFT

- 32 Zwei Kinderspitem-Klienten in einer Familie

NETZWERK

- 36 Ein Projekt bringt Jung und Alt zusammen
- 41 Eine nationale Studie beleuchtet die Spitex

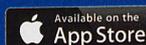
- 45 **DIALOG «5 Fragen»** an Autor Joël Dicker
- 47 **DIE LETZTE**

Titelseite: Rahel Grolimund, Lernende bei der Spitex Region Bülach, trägt derzeit häufiger eine Maske als vor der Pandemie. Angst vor COVID-19 hat sie keine (Bericht S. 23).
Bild: Leo Wyden



Smart, nützlich, gratis.

Die Spitex Magazin-App mit neuen Funktionen für Ihr Smartphone oder Tablet.



Informiert sein und mitreden:
facebook.com/SpitexMagazin